



ANSPRUCHSVOLL: *Trotz des vergleichsweise einfachen Aufbaus stellt die Seilherstellung eine komplexe Angelegenheit dar.*



BESONDERHEIT AN DER WESER: *Für eine kurzfristige Lieferung werden viele Seile in der notwendigen Kundenlänge gelagert.*

Fotos: sh

KURZE LIEFERZEITEN: *Spezialseile nach Kundenwunsch können in sechs bis acht Wochen geliefert werden.*



Ein wichtiger Punkt in diesem Bereich ist die Fettung der Seile. Derzeit werden in Bremerhaven spezielle Fettsorten für die Schmierung eingesetzt, bei denen teilweise eine Nutzung der Seile bis zur Ablegereife ohne Nachfetten möglich sein soll. Die Schmierungen werden nicht nur äußerlich aufgebracht, sondern schon während der Herstellung der Litzen eingebracht, die Fettung erfolgt vom innersten Kerndraht bis nach außen. Für eine höhere Bruchkraft werden die Litzen verdichtet. Erkennen kann man die Verdichtung vor allem an einer besonders glatten Oberfläche.

Hier machen Containerriesen fest

In diesem Jahr blickt das Drahtseilwerk gleich auf zwei Jubiläen. Während das Werk im April seit 75 Jahren zu Vom Hofe gehört, ist der Geschäftsführer Herr Pahl seit 30 Jahren dabei. Bereits sein Großvater war im Werk tätig und Entwicklungen von ihm kommen, z. B. beim Bekleiden der Spleiße der Festmachseile für Großschiffe, noch heute zum Einsatz.

Das bekannte ATLAS-Seil wurde von den Bremerhavenern zusammen mit der Bayer AG entwickelt. Neben den weißen Originalseilen wird auch die kostengünstigere DURA-Winchline als Alternative produziert. Derzeit werden hier Durchmesser bis 84 mm hergestellt, mit denen die Containerriesen der momentanen Generation festgemacht werden können.

Schnell dank Lager

Noch eine Besonderheit zeigt sich bei den Bremerhavenern im Lager. Viele Drahtseile werden direkt in der bestellten Länge für die Kunden gefertigt, aber auch die Fertigung fürs Lager hat einen hohen Stellenwert. Rund 2000 t finden sich hier, darunter die 400 bis 500 kg schweren Seildrahtrollen ebenso wie fertige